

## B 3.6 Sportanlagen/ Sporeinrichtungen

Beurteiler/in:

Beurteilungsdatum:

Unterschrift:

Risiko	Mögliche Gefährdungen/ Belastungen/ organisatorische Voraussetzungen	Infos	Fundstelle	Mängel / Maßnahmen			Beratungsbedarf?	Realisierung		Wirksamkeit		
				ja	nein	entfällt		(technisch, organisatorisch, persönlich)	ja	nein	bis wann	durch
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		11	

### Sporthalle

<b>R 2</b>	<b>3.6.1</b> Existiert eine aktuelle Hallenordnung und ist diese den Nutzern bekannt?	i	DGUV V1									
<b>R 3</b>	<b>3.6.2</b> Werden Einrichtungen und Geräte für den Schulsport vor der ersten Inbetriebnahme und regelmäßig mind.einmal jährlich durch Sachkundige geprüft (Prüfung auf sicheren Zustand und äußerlich erkennbare Mängel)?  Wird ein Prüfnachweis geführt?	i	DGUV I 202-044 DGUV V1 BetrSichV									
<b>R 2</b>	<b>3.6.3</b> Ist der Sporthallenboden nachgiebig und trittsicher? <u>Beachte:</u> - keine schadhafte Stellen - Bodenöffnungen durch nicht verschiebbare Deckel gesichert und bündig abgedeckt	i	DGUV V81 DGUV I 202-044 DIN 18032-2									
<b>R 2</b>	<b>3.6.4</b> Ist die Trittsicherheit des Fußbodens gewährleistet? - Gleitreibungswert Sporthallenboden 0.5 ... 0.7, - Umkleieräume: Bewertungsgruppe A, - Wasch- und Duschräume: Bewertungsgruppe B	i	DGUV I 207-006 DGUV I 202-044 DGUV R108-003 DIN 18032-2									
<b>R 3</b>	<b>3.6.5</b> Sind die Hallenwände ballwurfsicher und bis in 2 m Höhe glatt, splitterfrei und geschlossen? - keine vorstehende Teile, Haken - Fugen kleiner gleich 8 mm - senkrechte Kanten mit einem Radius von mind. 10 mm abgerundet	i	DGUV V81 DGUV I 202-044 DIN 18032-1,									
<b>R 3</b>	<b>3.6.6</b> Sind Verglasungen, Decken und Leuchten ballwurfsicher?	i	DGUV I 202-087 DGUV I 202-044 DIN 18032-3									

R 3	<p><b>3.6.7</b> Ist an den Hallenstirnwänden bis in 2 m Höhe Prallschutz (fest angebrachte nachgiebige Abdeckung) vorhanden?</p> <p><u>Beachte:</u> - Stützen im Hallenbereich in Prallschutz einbeziehen - möglichst keine Türen in Stirnwänden - ggf. Nutzungsbeschränkung bei fehlendem Prallschutz</p>	i	DGUV V81 DGUV I 202-044 DIN 18032-1 DIN 58125																
R 2	<p><b>3.6.8</b> Wird außerhalb der Spielfeldgrenze je nach Sportart ein zusätzlicher hindernisfreier Abstand zur Wand und zu Geräten eingehalten?</p>	i	DGUV I 202-044 DIN 18032-1																
R 2	<p><b>3.6.9</b> Sind künstliche Kletterwände gegen unbefugte Benutzung gesichert? - bis in 2,5 m Höhe abgedeckt oder - Griffe bis 2,5 m Höhe entfernt; verbleibende Bohrungen max. 8 mm</p>	i	DGUV I 202-018 DIN 18032-1 DIN EN 12572																
R 3	<p><b>3.6.10</b> Werden Trennvorhänge regelmäßig mind. 1x jährlich durch Sachkundige geprüft (vor erster Inbetriebnahme Sachverständigenprüfung)? <u>Beachte:</u> - Totmannschaltung - gegen unbefugte Benutzung gesichert - Trennvorhang muss vom Bediener einsehbar sein</p>	i	DGUV I 202-044 DIN 18032-4																
R 3	<p><b>3.6.11</b> Sind Tore für Ballspiele - auch nicht benutzte Tore - gegen Kippen gesichert (feste Verankerung) und mit einem Warnschild zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gekennzeichnet?</p>	i	DGUV I 202-044 DIN 7898-1																
R 2	<p><b>3.6.12</b> Ist die Beleuchtung ausreichend, gleichmäßig und blendungsfrei?</p>	i	DGUV V81 DIN 18032-1, DIN EN 12193																
R 3	<p><b>3.6.13</b> Sind die Notausgangstüren gekennzeichnet, freigehalten und jederzeit von innen ohne fremde Hilfsmittel leicht zu öffnen?</p>	i	DGUV V1 ArbStättV																
R 3	<p><b>3.6.14</b> Ist an einer zentralen, allen Ersthelfern zugänglichen Stelle mind. 1 Verbandkasten C nach DIN 13157 vorhanden? <u>Beachte:</u> - Vollständigkeit und Verfallsdatum kontrollieren - keine Medikamente, Salben, Kältesprays - Verbandbuch führen</p>	i	DGUV V81 DGUV I 202-059 ASR A1.3																
R 3	<p><b>3.6.15</b> Ist ein Notruftelefon und ein Notrufnummernverzeichnis vorhanden und während der Nutzung schnell erreichbar?</p>	i	ArbSchG DGUV V81 DGUV V1 DGUV I 202-059																

<b>R 3</b>	<b>3.6.16</b> Sind die Leuchten in Geräteraum gegen mechanische Beschädigung geschützt?	i	DGUV V81 DIN 18032-1 DIN 67526-1																
<b>R 3</b>	<b>3.6.17</b> Sind Geräteraumtore so konstruiert, dass sie beim Öffnen und Schließen nicht in die Halle hineinragen? <u>Beachte:</u> - leichte Bedienbarkeit - elastischer unterer Abschluss bis 8 cm Höhe - während Sportunterricht Tore schließen	i	DGUV V81																
<b>R 3</b>	<b>3.6.18</b> Werden die Sportgeräte im Geräteraum geordnet und übersichtlich aufbewahrt (Stellplan!) und gegen Umkippen oder Herunterfallen gesichert?	i	DGUV V81 DIN 18032-1																
<b>R 3</b>	<b>3.6.19</b> Werden die Sportgeräte bestimmungsgemäß eingesetzt? Wird bei der „alternativen“ Nutzung die DGUV Information 202-052 beachtet?	i	DGUV V1 DGUV I 202-052 Erlass vom 20.06.2007 "Organisation des Schulsports in Hessen" IV.2-170.000. 077-15 - Gült. Verz.Nr. 773																
<b>R 3</b>	<b>3.6.20</b> Sind im Eingangs- und Umkleidebereich vorstehende Teile bis in 2 m Höhe vermieden? <u>Beachte:</u> - Ventilspindeln mit Handrad versehen - Garderobenhaken in verletzungsarmer Ausführung oder abgedeckt	i	DGUV V81																
<b>R 2</b>	<b>3.6.21</b> Werden Uhren, Schmuckstücke o. ä. Gegenstände vor Unterrichtsbeginn abgelegt, wenn diese zu einer Gefährdung führen können?	i	"Mehr Sicherheit im Schulsport" Unfallkasse Hessen																
<b>R 2</b>	<b>3.6.22</b> Wird zur Vorbeugung gegen Verletzungen ausreichend Zeit zum Aufwärmen und für vorbereitende Funktionsgymnastik eingeplant?	i	DGUV I 202-088 und "Mehr Sicherheit im Schulsport" Unfallkasse Hessen																
<b>R 3</b>	<b>3.6.23</b> Haben sportunterrichtende Lehrer eine Lehrbefähigung und sind sie mit Hilfeleistungs- und Sicherheitsstellungen vertraut?	i	DGUV V1																
<b>Sportplatz</b>																			
<b>R 2</b>	<b>3.6.24</b> Wird darauf geachtet, dass die Spielfläche spieltauglich ist?	i	DGUV I 202-044 DIN 18035-1																





<b>R 2</b>	<b>3.6.41</b> Werden Uhren, Schmuckstücke o. ä. Gegenstände vor Unterrichtsbeginn abgelegt, wenn diese zu einer Gefährdung führen können?	i	"Mehr Sicherheit im Schulsport" Unfallkasse Hessen																
<b>R 2</b>	<b>3.6.42</b> Haben die Schwimmunterricht erteilenden Lehrer eine Lehrbefähigung und sind sie mit Hilfeleistungen - und Sicherheitsstellungen sowie Rettungsmaßnahmen vertraut?	i	DGUV V1																
<b>Künstliche Kletteranlagen</b>																			
<b>R 2</b>	<b>3.6.43</b> Wurde eine Benutzerordnung vom Betreiber der Anlage erarbeitet?	i	DGUV V1 DGUV V81 DGUV I 202-018 DIN EN 12572-1																
<b>R 3</b>	<b>3.6.44</b> Werden alle Nutzer der Kletteranlage regelmäßig unterwiesen?	i	DGUV V1																
<b>R 3</b>	<b>3.6.45</b> Sind die technischen, organisatorischen und personellen Voraussetzungen zur ersten Hilfe gegeben (Verbandkasten C, Trage, Notrufeinrichtungen, Ersthelfer)?	i	DGUV V81 DGUV I 202-059 ASR A1.3																
<b>R 2</b>	<b>3.6.46</b> Haben die Erziehungsberechtigten ihre Zustimmung erteilt?	i																	
<b>R 2</b>	<b>3.6.47</b> Besitzt der unterrichtende Lehrer bzw. Übungsleiter die Lehrberechtigung für Klettern an künstlichen Kletteranlagen?	i	DGUV V1 DGUV I 202-018																
<b>R 2</b>	<b>3.6.48</b> Sind Kletteranlagen in Aufenthaltsbereichen (Boulderwände in Fluren, Pausenhallen) so angebracht, dass sie nicht in Verkehrs- und Aufenthaltsflächen hineinragen und die freie Fallhöhe von 0,60 m nicht überschritten wird?	i	DGUV V1 DGUV V81 DGUV I 202-018 DIN EN 12572-2																
<b>R 3</b>	<b>3.6.49</b> Werden Kletteranlagen mit Fallhöhen über 2 m gegen unbefugte Benutzung gesichert (Abdeckung bis in 2,50 m Höhe oder Entfernen der Griffe bis in 2,50 m Höhe, verbleibende Bohrungen kleiner gleich 8 mm)? Wird nur mit ständiger Seilsicherung von oben geklettert? Ist ausreichend PSA gegen Absturz der Kategorie III vorhanden, wird diese vor jeder Benutzung augenscheinlich durch den Lehrer und mind. einmal jährlich durch Sachkundige geprüft (Prüfnachweis empfohlen)? Wird die PSA nur bestimmungsgemäß benutzt und	i	DGUV I 202-018 DIN EN 12572-01  DGUV I 202-018  DGUV R112-198																

Zurück zur Checkliste